

Hygieneplan am Gymnasium am Römerkastell

1. MUND-NASEN-SCHUTZ

Es gilt eine generelle Maskenpflicht außerhalb des Unterrichts.

- > im ÖPNV und an den Bushaltestellen
- > in der Pause
- > in Freistunden
- > beim Betreten des Schulgeländes
- > in den Fluren des Schulhauses
- > beim Toilettengang

- Während des Unterrichts muss kein Mund-Nasen-Schutz (MNS) getragen werden, da durch die Anordnung der Tische und Stühle im Raum für 1,5m Abstand zwischen den Schülerinnen und Schülern sowie zu den Lehrkräften gesorgt ist.
- Schülerinnen und Schüler sowie die Lehrkräfte bringen ihre eigene Aufbewahrungsmöglichkeit (e.g. Tupperdose) für ihren persönlichen MNS mit. Am besten eignet sich eine flache Plastikbox mit Deckel in Größe des MNS, damit dieser (an den Gummis angefasst) mit der Außenseite nach unten in die Box gelegt werden kann, ohne dass der MNS in der geschlossenen Box verrutscht. Während des Unterrichts soll die Box geöffnet auf dem Tisch der Schülerin/ des Schülers stehen, damit der MNS an der Luft trocknen kann. Bei erneutem Bedarf kann er dann – wiederum nur an den Gummis angefasst – herausgenommen und vor dem Gesicht angebracht werden.
- Es empfiehlt sich, einen zweiten MNS als Reserve mitzubringen.
- Folgende Hygienehinweise sind beim Ab- und Aufsetzen des MNS zu beachten:



(Quelle: Wormser Allgemeine Zeitung vom 24.04.2020, S. 3)

- Jede Schülerin/ Jeder Schüler erhält kostenfrei am ersten Schultag einen waschbaren MNS.

2. VERHALTEN IN DEN KLASSENÄUMEN

- Hygieneartikel wie Seife und Wegwerftücher sind in ausreichender Menge im Klassenraum vorhanden.
- Zur Erfüllung der vom Ministerium geforderten Dokumentationspflicht:
 - Die Tische in allen Räumen sind auf ähnliche Weise nummeriert, damit sich jede Schülerin/ jeder Schüler stets an denselben Platz setzt, wenn dies möglich ist.
 - Ein Sitzplan ist für jede Stunde anzufertigen.
- In einem Raum dürfen sich maximal 15 Schülerinnen und Schüler aufhalten. Wenn mehr als 10 Schülerinnen und Schüler einer Lerngruppe anwesend sind, empfehlen wir die phasenweise Trennung der Lerngruppe. Dafür stehen jeder Lerngruppe zwei nebeneinanderliegende Lernräume zur Verfügung.
- Es darf keine Gruppen- oder Partnerarbeit stattfinden.
- Im naturwissenschaftlichen Unterricht dürfen keine Schülerexperimente durchgeführt werden. In BK und Musik ist von praktischen Arbeiten abzusehen.
- iPads aus den Tabletkoffern dürfen nicht an Schülerinnen/ Schüler herausgegeben werden.
- Folgende Räume sind generell für Unterricht nicht nutzbar:

EDV-Räume	Lernzentrum	Eigene Halle (Ausnahme DS-Kurse)
Bibliothek	A114	
- Die Pausenhöfe bzw. der gesamte Außenbereich sind für Unterricht tabu. Ebenso finden *keine* Unterrichtsgänge statt.
- Raumwechsel sind grundsätzlich *nicht* möglich.

3. BEWEGUNG IM GEBÄUDE

- Alle Eingänge des Schulgeländes sind für alle nutzbar unter Wahrung der Abstandsregel. Der Hof kann frei durchquert werden.
- Alle Räume (außer Fachräume) bleiben grundsätzlich offen, damit sich kein Stau in den Fluren ergibt. Daher gibt es keine besonderen Aufenthaltsräume für die Schülerinnen und Schüler vor Unterrichtsbeginn.

- Grundsätzlich gilt: Jeder bewegt sich auf kürzestem Weg zu dem jeweiligen Raum unter Berücksichtigung des Einbahnstraßensystems. Dies gilt natürlich auch vor und nach Unterrichtsbeginn.
- Es gilt folgender Wegeleitplan: Bitte Einbahnstraßen beachten!

Treppe (nur Abgang)	◀ EG: N30 + N31 ◀ 1. OG: Musik / EDV ▶	◀
▼		▲
Treppe (nur Aufgang)		Treppe (nur Aufgang)
„grüne Brücke“ ▼		▲
▼	◀ EG: Aqua/Rosa ◀ 1. OG: A 114-A 118 ▶	◀▲
Treppe (nur Aufgang)		Treppe (nur Abgang)
▼		▲
Treppe (nur Abgang)		Treppe (nur Aufgang)
▶	▶ EG: Lehrerzimmer/Sekretariat ▶ 1. OG: A 105 ▶	▲

- Da alle Räume offenbleiben, sind alle Wertsachen mit sich zu führen. Daher müssen die Schülerinnen und Schüler ggf. eine separate Tasche mitbringen, in der sie ihre Wertsachen sowie den MNS stets bei sich tragen können.
- Nach Unterrichtsschluss verlassen die Schülerinnen und Schüler das Schulgelände möglichst zügig, ohne sich länger aufzuhalten als nötig.
- Spinde dürfen nicht genutzt werden.

4. GROBE PAUSEN

- Die großen Pausen werden auf den zugewiesenen Höfen verbracht:
 - 10. Klassen: Neubauhof
 - 11. Klassen: Altbauhof
 - 12. Klassen: Bushaltestellenbereich vor der Mensa und Römersteine entlang des Mensagebäudes
- Aqua/Rosa bleiben grundsätzlich gesperrt in den Pausen
- Bei Regenpause: Verbleib im vorherigen Raum.
- Aufgrund der Maskenpflicht sind Essen und Trinken in den Pausen nicht möglich. Dafür sind geeignete Momente im Unterricht zu nutzen.
- Es ist ausreichend Verpflegung mitzubringen, da sowohl Kiosk als auch Mensa geschlossen sind. Auch die Schülerküche ist nicht nutzbar. Es ist nicht sinnvoll, dass viele Schülerinnen und Schüler in der Mittagspause in die Stadt gehen, da dann das Kontakt- und Versammlungsverbot nicht mehr eingehalten werden kann.
- Erinnerung: Es herrscht absolutes Rauchverbot. Aufgrund des Kontaktverbotes ist das Zusammenstehen in den Raucherbereichen außerhalb des Schulhofes verboten.

5. NUTZUNG DER TOILETTEN

- Die Anzahl der Personen, die sich gleichzeitig in den Toilettenräumen aufhalten dürfen, ist beschränkt:
 - Altbau: 2
 - Neubau: 3
- An den Zugangstüren befinden sich beidseitig bedruckte „frei-besetzt“-Schilder in Anzahl der möglichen Toilettennutzer. Diese sind vor und nach dem Toilettengang entsprechend umzudrehen.
- Es empfiehlt sich, die Toilette während des Unterrichts aufzusuchen, um Rückstau während der Pausen zu vermeiden.

6. FREISTUNDEN DER MSS 11 UND 12

- Aufenthaltsräume für die MSS *in Freistunden* sind Aqua/ Rosa, die eigene Halle sowie Einzelplätze vor der Physik und vor der eigenen Halle.
- E01 und E02 entfallen als Aufenthaltsraum.

- Aufgrund der Dokumentationspflicht: An jedem Tisch liegt in den Aufenthaltsräumen eine Liste aus, in die sich jede Schülerin/ jeder Schüler mit Namen, Stufe und Aufenthaltsdauer an diesem Platz einträgt.

7. SEKRETARIAT

- Auch die Sekretariatsbesuche sind auf ein Minimum zu beschränken: Benötigte Formulare können ggf. auch per Email beantragt werden.
- Schülerinnen und Schüler kontaktieren im Bedarfsfall ihre Eltern über ihr eigenes Handy und tätigen möglichst keine Anrufe vom Sekretariat aus.
- Bitte beachten:
 - Abstandsregel in der Warteschlange einhalten
 - Einzelzutritt
 - Maskenpflicht
 - Händedesinfektion
- Es kann keinen SSD im regulären Sinne geben.

8. LEHRERZIMMER/BÜROS

- Die Lehrer-Schüler-Kontakte in den Pausen und Freistunden sollen beschränkt werden: Schülerinnen und Schüler sollten die Lehrkräfte nicht im Lehrerzimmer und in ihren Büros aufsuchen; die Kommunikation sollte über IServ erfolgen. Falls nötig, kann eine Lehrkraft einen Termin mit einer Schülerin/ einem Schüler vereinbaren.
- Frau Hauenschild-Bentemann und Frau Groß sind über die beiden Außentüren ihrer Büros erreichbar. Es gelten dieselben Vorsichtsmaßnahmen wie für das Sekretariat.